

28.04.2025 - 07:03 Uhr

Licht und Schatten - Jahresrückblick der Photobastei



Licht und Schatten -

Jahresrückblick der Photobastei

Ausstrahlende Eigenproduktionen, eine Auslastung von fast 100% bei den Ausstellungen, eine massive Zunahme der Veranstaltungen – die Photobastei wächst Jahr für Jahr und ist definitiv eine erfolgreiche und v.a. einzigartige, innovative und neue Form der Kulturstätte und -förderung in Zürich geworden.

Dank der hohen Auslastung und den guten Besucher:innenzahlen erwirtschaften wir (zwar) aus eigenen Kräften und ohne Betriebsbeiträge der öffentlichen Hand einen – im Vergleich zu anderen Kulturstätten in Zürich und darüber hinaus – spektakulären Eigenfinanzierungsgrad von rund 95%!
Doch das heißt zugleich: jährlich ein strukturelles Defizit von rund 50'000 CHF.

Wir könnten die Preise für die Mieten und die Konsumationen an der Bar erhöhen. Eine solche Erhöhung von Preisen bedeutet aber eine Schmälerung der Offenheit und Zugänglichkeit – und damit das Ende der Idee eines offenen Hauses. Das wollen wir nicht!

Der niederschwellige Zugang und die günstigen Preise ziehen Ideen und Projekte an, die sonst keine anderen Räume finden. Diese Projekte profitieren von der Ausstrahlungskraft und Relevanz der Photobastei, indem sie unser Haus als ihre eigene Bühne nutzen. Andererseits machen sie mit ihrem Engagement unser Haus zu einem Spiegel der oft jungen und experimentellen Kunst und vor allem der vielen gesellschaftlichen Strömungen.

Diese Lebendigkeit entzieht sich oft einem programmatorischen und kuratorischen Zugriff. Sie wird erst sichtbar, weil ein offener Raum überhaupt existiert. Und dieser ist die Photobastei! Davon gibt es in der Stadt Zürich zu wenige!

Die Stadt Zürich hat uns eingeladen, ein Gesuch für eine Betriebssubvention einzureichen, welche nicht nur das Überleben, sondern auch die Entfaltung des Potenzials der Photobastei (150'000 CHF bis 200'000 CHF) erlaubt.

Ein Beitrag sei, nachdem ein neuer Fördertopf für Projekte wie die Photobastei gescheitert ist, frühestens auf das neue Leitbild 2028 zu erwarten.

Das ist für uns weit weg. Wir sind deshalb gefordert, die Photobastei schnell auf ein breiteres und nachhaltigeres finanzielles Fundament zu stellen – ohne die Kernidee eines einerseits ausstrahlenden und andererseits niederschwellig zugänglichen, offenen Hauses aufzugeben.

Ihre Photobastei

Doch lesen Sie selber!

-> Hier geht es zum [Geschäftsbericht](#)

PS1: Eine gute Nachricht gibt es aber auch! **Wir können wohl bis nach 2030 am Sihlquai bleiben!** [Der Artikel von Tina Fassbind](#) zur Bildungsmeile ist ein Lichtblick. Die Verträge fehlen, aber der Kanton wird wohl nicht so rasch bauen können! Fingers crossed!

PS2: **Save the Date:** Die Zwischennutzung am **Sihlquai wird 10 Jahre alt** und feiert sich mit einem grossen Fest und Tagen der offenen Tür: 4. bis 6. Juli 2025!

Medienkontakt:

Romano Zerbini

Verein PhotoCreatives / Photobastei

Sihlquai 125

8005 Zürich

email: romano.zerbini@photobastei.ch

T +41 44 240 22 00

M +41 79 220 09 84

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100055421/100930863> abgerufen werden.